Jungen 15 Bezirksklasse Gr. 1 VR

TV Echterdingen : TTF Neuhausen/F.
Donnerstag, 09.11.2023, 18:30 Uhr

TTF Neuhausen/F. stockt Punktekonto gegen TV Echterdingen auf

Großer Jubel herrschte am Donnerstagabend, als Jonas Holl in weniger als 2 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gäste der TTF Neuhausen/F. im Match der Jungen 15 Bezirksklasse Gr. 1 VR verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Heimteam TV Echterdingen, das eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 18:19) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Jonas Holl, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 5. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 5:5.

Los ging es mit den Doppeln. Recht kurzen Prozess machten Albrecht / König beim 3:0 mit Zydra / Schefer. Schild / Hagenau hatten wenig später gegen Holl / Wenzel wiederum beim 7:11, 8:11, 2:11 kaum eine Chance. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Mit nur einem Satzverlust ging am Nachbartisch Samuel Albrecht gegen Erik Schefer durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Karl-Michael König bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Cedric Zydra dann doch niedergerungen worden. Kurz später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Jonah Schild in seinem Einzel gegen Jonas Holl etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg in der im Vorhinein als offen eingeschätzten Begegnung gratulieren. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Hanna Hagenau derweil gegen Noah Wenzel. Da gab es nichts zu rütteln. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des TV Echterdingen und der TTF Neuhausen/F. in die Box. Einen sicheren Punkt für sein Team holte Samuel Albrecht beim 3:0 gegen Cedric Zydra und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich knapper eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Da gab es nichts zu rütteln. In vier Sätzen verlor am Nachbartisch dagegen Karl-Michael König seine Partie gegen Erik Schefer, in die Schefer im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Jonah Schild verlor sein Match gegen Noah Wenzel unterm Strich eindeutig und überraschend in drei Sätzen. Im nun folgenden entscheidenden Einzel war die Spannung nun zu greifen. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 4 Punkte, Auswärtsteam 5 Punkte. Enttäuscht über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Jonas Holl war im Anschluss Hanna Hagenau, obwohl sie alles gegeben hatte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach diesem Ergebnis wird der TV Echterdingen am 22.11.2023 gegen TT Ostfildern (SG) versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 18.11.2023 gegen den TTC Esslingen mitnehmen.

Statistik:
TV Echterdingen
Doppel: Albrecht / König 1:0, Schild / Hagenau 0:1
Einzel: S. Albrecht 2:0, K. König 0:2, J. Schild 0:2, H. Hagenau 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.11.2023 (21:29) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TTF Neuhausen/F.
Doppel: Zydra / Schefer 0:1, Holl / Wenzel 1:0
Einzel: C. Zydra 1:1, E. Schefer 1:1, N. Wenzel 1:1, J. Holl 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.11.2023 (21:29) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").